



Dr. Dr. R. Kettner Dr. G. Stockbrink Dr. Dr. N. Ayoub Priv.-Doz. Dr. Dr. A. Zeller

Theaterstraße 61, 52062 Aachen

VERHALTENSEMPFEHLUNGEN NACH OPERATIONEN IM MUNDRAUM

1. Das Führen eines Kraftfahrzeuges nach chirurgischen Eingriffen kann ärztlicherseits nicht verantwortet werden.
2. Der auf die Wunde gelegte Aufbiss-Tupfer ist nach ca. einer Stunde zu entfernen (gilt nur bei Zahnentfernungen).
3. Solange die Betäubung wirkt, bitte nicht essen und nicht trinken.
4. Keine Mundspülungen in den ersten 12 Stunden, danach vorsichtige Mundspülungen. Zähneputzen im OP-Gebiet bitte mit einer weichen Handzahnbürste so nichts anderes besprochen wurde.
5. Feuchtkalte Umschläge (kein Eis direkt auf die Haut) außen auf die Wange auflegen (keine Wärme!). Am besten verwenden Sie einen Waschlappen, der in Eiswasser getaucht wurde. Die Kühlung sollte am Operationstag und in der ersten Nacht möglichst ohne Unterbrechung erfolgen.
6. Die ersten Tage mit leicht angehobenem Kopfteil und ohne auf die Wangen ragendes Kopfkissen im schlafen (Wärmestau vermeiden!). Bitte nicht flach liegen.
7. Falls Antibiotika verordnet wurden, sind diese regelmäßig nach Anweisung und ohne Unterbrechung mehrere Tage lang einzunehmen. Andere Antibiotika, die von uns nicht verordnet wurden, sollten auf keinen Fall gleichzeitig eingenommen werden.
8. Bei Einnahme von Antibiotika kann die Wirksamkeit schwangerschaftsverhütender Medikamente („Pille“) aufgehoben sein!
9. Verordnete oder mitgegebene Schmerzmittel (in der Regel Ibuprofen 600 mg) nehmen Sie bitte nur bei Bedarf ein (nicht mehr als 4 Stück am Tag).
10. Eine weiche Schwellung und Wundschmerz treten nach jedem operativen Eingriff für mehrere Tage auf. Die Schwellung nimmt normalerweise während der ersten beiden Tage zu.
11. Nach größeren chirurgischen Eingriffen empfiehlt sich anfangs flüssige Kost (Tee, Fruchtsäfte, Brühe), später breiige Kost. Die erste Nahrungsaufnahme nach dem Eingriff sollte frühestens nach Abklingen der Betäubung erfolgen.
12. Auf Rauchen und Alkoholgenuss sollte für 3 - 4 Tage verzichtet werden; auf Sport eine Woche.
13. Die Entfernung des Nahtmaterials erfolgt in der Regel nach Vereinbarung durch den Operateur. Bitte vereinbaren Sie hierzu mit unserer Rezeption einen Termin. Auf Ihren Wunsch hin kann auch Ihr Hauszahnarzt das Nahtmaterial entfernen. Sollten Komplikationen auftreten, wenden Sie sich jedoch bitte an uns.

SPEZIELLE EMPFEHLUNGEN NACH IMPLANTATIONEN UND KNOCHENAUFBAUTEN

Die Wunde ist auch nach der Entfernung des Nahtmaterials zunächst zu schonen. Sollten bei Ihnen Einheilkäppchen (kleine metallische Knöpfe, die durch die Schleimhaut ragen) eingebracht worden sein, dürfen diese nicht zum Kauen genutzt werden. Sollten diese sich lockern, kontaktieren Sie uns bitte.

In wirklich dringenden, nicht aufschiebbaren Notfällen erreichen Sie uns außerhalb der Sprechstundenzeiten über die im Anrufbeantworter der Praxis gespeicherte Telefonnummer:

Praxistelefon 0241 - 474820

Wir wünschen Ihnen eine gute Genesung und eine komplikationsfreie Heilung!